Hauszeitung der Volkshochschule Hofer Land, Ausgabe 4/2023

vhs aktuell

Oktober 2023

vhs Volkshochschule Hofer Land

HOFERLAND EINZIGARTIG. SO WIE DU.

VHS-Gebäude wird Besuchermagnet: Idealer Ort für Veranstaltungen

HOF – Die Räumlichkeiten der VHS-Geschäftsstelle in der Ludwigstraße 7 sind zunehmend als Veranstaltungsort gefragt. Die VHS arbeitet hier nicht nur eng mit Stadt und Landkreis Hof, sondern auch mit anderen regionalen Organisationen zusammen. So ist das Haus LU7 mit seiner Glashalle, dem großen Innenhof und verschiedenen Räumen, wie dem Saal oder Gesundheitsstudio, über die Sommermonate vor allem an den Wochenenden gut besucht gewesen: So fanden das Sommerfest der Lebenshilfe und die Sommerlounge der Frauenunion hier statt. Ein Highlight war das Genussfestival mit hunderten Besuchern Anfang September, auch auf dem Maxplatz vor dem VHS-Gebäude (Fotos oben). Danach feierte die SPD ihr 150-jähriges Jubiläum mit vielen Gästen im Haus, es fanden außerdem der Kleiderbasar der Soroptimistinnen und unser Repair Café statt.

Zeitgleich sahen und sehen viele Besucher*innen unsere Ausstellungen: „Lichtspiele" von Mine Gümüstekin-Jaballah während des Sommers und derzeit „Querbeet", mehr dazu erfahren Sie auf Seite 2.

In den nächsten Wochen sind weitere Veranstaltungen geplant, z. B. der Filmtage-Brunch, das Konzert „Neustart Jazz" mit dem Tonkünstlerverein Hochfranken und im November eine neue Ausstellung unter dem Titel „Kunst an der Grenze".

Nähere Informationen:
Alexander Greßmann
Tel. 09281 7145-19
a.gressmann@vhshoferland.de

Mehr Lesestoff

Seite 2 3. Ausstellung in Glashalle eröffnet
Seite 3 Zweigstelle mit Jugend renoviert
Seite 4 Integration: Orientierung und Qualifizierung
Seite 7 AzubiAkademie wieder am Start
Seite 8 Seniorennetzwerk vereinigt viele Akteure
Seite 10 Ganztagsschule und Ferienprojekte
Seite 12 Neue Kolleginnen und Kollegen begrüßt

3. Ausstellung in Glashalle des VHS-Gebäudes eröffnet

Die neue Ausstellung „Querbeet“ ist Ende September feierlich eröffnet worden (Foto) und noch bis 10. November bei uns in der Glashalle des LU7 zu sehen. Über drei Etagen werden Bilder aus dem Malkurs unserer Dozentin Gabriele Bujak gezeigt.

*Bilderauswahl der ausstellenden Künstler*innen, von links: Gabriele Bujak, Marion Kobes, Norbert Sembach, Katerina von Reitzenstein, Waltraud Rührschneck, Sebastian Stejskal*

Foto-AG der VHS mit Ausstellung „Hingucker2“ sehr gut besucht

VHS-Leiter André Vogel begrüßte zur Ausstellungseröffnung mit den Fotografinnen und Fotografen die Gäste.
© Frank Mertel

vhs.link/pZ4Vnz

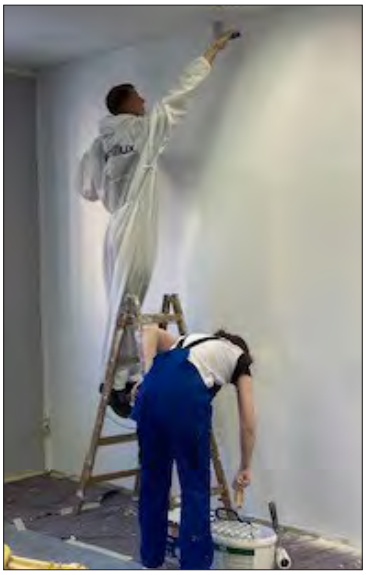
Nähere Informationen:
Sven Glier
Tel. 09281 7145-41
s.glier@vhshoferland.de

HOF – Die Ausstellung „Hingucker2 – Staunen und Genießen“ lockte schon zur Eröffnung rund 120 Besucher*innen ins „Alte Landkrankenhaus“ und auch noch am letzten Ausstellungstag herrschte ein reges Kommen und Gehen.

Die Arbeitsgemeinschaft Foto der Volkshochschule Hofer Land präsentierte mehr als 200 Bilder von 15 verschiedenen Fotografinnen und Fotografen. Im Vordergrund standen Motive, die den Augenblick festhalten, den das menschliche Auge gar nicht sieht: berstende Glühbirnen, überschwappende Gläser, Gemüse, das ins Wasser fällt. Außerdem: Theater-, Makro- oder Iris-Fotografie, Natur und Landschaften. Der Charme kam vom Zusammenspiel aus Perspektive, Belichtung, Brennweite und Bildausschnitt, der Experimentierfreudigkeit der Akteure und dem Charme der in die Jahre gekommenen Räumlichkeit.

Fotograf*innen sind in der Arbeitsgemeinschaft herzlich willkommen:
vhs.link/pZ4Vnz

Räume in VHS-Zweigstelle mit jugendlicher Unterstützung renoviert



HOF – Die Jugendlichen unserer Berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme (BvB Reha) und Teilnehmenden der Berufsorientierung für Zugewanderte (BOF) haben die Renovierung der Unterrichtsräume in der VHS-Zweigstelle, Fabrikzeile 21 in Hof, erfolgreich abgeschlossen.

Die Räume im Werkstattgebäude und dem Alten Verwaltungsgebäude (auf dem Gelände der Hoftex Group) als Maßnahmeorte der Jugendberufshilfe waren nicht nur renovierungsbedürftig. Es bot sich den Teilnehmenden auch die Möglichkeit unter Anleitung unserer Ausbilder, praktische Fähigkeiten und handwerkliche Erfahrungen zu sammeln sowie ihr Selbstvertrauen zu stärken. Die Räume wurden mit Teamgeist und Engagement instand gesetzt, das gemeinsame Projekt war damit für die Teilnehmenden ein bemerkenswertes Beispiel für die positiven Auswirkungen von gemeinschaftlichen Anstrengungen. Das Ergebnis kann sich sehen lassen (Fotos).

Nähere Informationen:
Christina Preisinger
Tel. 09281 7146-12
c.preisinger@vhshoferland.de

VHS-Team wieder schlagkräftig beim Firmenlauf vertreten

WEIßENSTADT – Auch in diesem Jahr hat ein schlagkräftiges Team der VHS am Firmenlauf der Frankenpost teilgenommen. Die Strecke führte dieses Mal über mehr als fünf Kilometer unter anderem um den Weißenstädter See. Gestartet wurde zusammen mit mehr als 4000 anderen Läuferinnen und Läufern. Den Abschluss bildete eine gesellige Runde. Wir freuen uns über die rege Teilnahme und laden alle Kolleginnen und Kollegen ein, im nächsten Jahr dabei zu sein.

Nähere Informationen:
Alexander Greßmann
Tel. 09281 7145-19
a.gressmann@vhshoferland.de

Berufsorientierung in verschiedenen Bereichen für zugewanderte Frauen

Großes Interesse an den Berufen Erzieherin und Kinderpflegerin

Gefördert durch:
Bundesministerium für Arbeit und Soziales
Kofinanziert von der Europäischen Union

Das Projekt „MigraFita – Migrantinnen fit für den Arbeitsmarkt" wird im Rahmen des Programms „MY TURN – Frauen mit Migrationserfahrung starten durch" durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Nähere Informationen:
Marianne Vasquez
Tel. 09281 7145-37
m.vasquez@vhshoferland.de

AHORNBERG – Fachkräftemangel in Kitas im Hofer Land ist ein Thema, mit dem sich auch die VHS-Projektmitarbeiterinnen Marianne Vasquez (MigraFita - Migrantinnen fit für den Arbeitsmarkt) und Mine Gümüstekin-Jaballah (Kita-Einstieg Landkreis Hof) beschäftigen.

Für zugewanderte Frauen riefen sie das Beratungsangebot „Einstieg in das Berufsfeld der frühkindlichen Bildung" ins Leben. Hier erhalten die Frauen individuelle Beratung, Unterstützung und können sich beruflich orientieren. Auch werden Möglichkeiten des Quereinstiegs aufgezeigt und die Anerkennung von ausländischen Abschlüssen in die Wege geleitet.

Auch vor Ort informierten sich interessierte Frauen über das Berufsfeld. So besuchten 16 Teilnehmerinnen vor kurzem die Fachakademie für Sozialpädagogik & Staatliche Berufsfachschule für Kinderpflege in Ahornberg. Nach einer herzlichen Begrüßung durch Sigrid Merz (Fachbetreuung, stellvertretende Schulleitung) bekamen sie einen Einblick in den Aufbau und Ablauf der Ausbildungen zur Erzieherin und Kinderpflegerin. Die Berufsfachschule für Ernährung und Versorgung präsentierte sich ebenfalls mit kulinarischen Köstlichkeiten.

Im Nachgang beantworteten Marianne Vasquez und Mine Gümüstekin-Jaballah die Fragen der Frauen rund um das Berufsfeld der frühkindlichen Bildung individuell. Und sicher machen sich einige der Frauen auf den Weg in die Berufe Erzieherin und Kinderpflegerin.

Ein Qualifizierungsangebot für Kita-Fachkräfte: Kultursensible Pädagogik

Landkreis Hof
wir sind Heimat

Das Projekt „Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung" (Landkreis Hof) wird durch den Landkreis Hof gefördert.

Nähere Informationen:
Mine Gümüstekin-Jaballah
Tel. 09281 7329001
m.guemuestekin@vhshoferland.de

HOF – Auf großes Interesse trifft das Angebot „Einführung in die kultursensible Pädagogik" bei den Kita-Fachkräften im Hofer Land. Mit der Teilnahme der evangelischen Kindertagesstätte aus Oberkotzau (Foto), der kommunalen Kindertagesstätte "Jutta-Gottlieb-Haus" und der „Katholischen Kindertagesstätte Sankt Antonius" an der ganztägigen Qualifizierung des Projekts „Kita-Einstieg Landkreis Hof" wurden alle Kita-Fachkräfte des Markts Oberkotzau, mit dem Ziel geschult, Handlungssicherheit zu erlangen und Chancengerechtigkeit zu fördern.

Neben der Vorstellung von Inhalten wie Migration, Diskriminierung, Bildungsgerechtigkeit und Fragen zur kulturellen Vielfalt in der Kita nutzten die Kita-Fachkräfte die Möglichkeit, sich thematisch auszutauschen. Für Anfang des Jahres 2024 sind bereits Termine für den zweiten vertiefenden Teil der Qualifizierung festgelegt.

Koch aus Leidenschaft: Integrationskurs und nebenbei Teilzeit-Kraft

Zakhar kocht mit Teilnehmenden der Berufsorientierung für Zugewanderte (rechtes Bild) und spricht mit Deutschlehrerin Marija Cecovic (o.).

HOF – Rund eine Woche nachdem er vom Ankerzentrum Bamberg in eine Gemeinschaftsunterkunft im Landkreis Hof übergesiedelt war, führte sein Weg den russischen Koch Zakhar K. in die VHS Hofer Land.

Sein dringlichstes Anliegen: einen Integrationskurs zu besuchen, um schnell noch besser Deutsch zu lernen. Bereits während seines Aufenthalts im Ankerzentrum hatte er ehrenamtlich im dortigen Café des Vereins ‚Freund statt fremd e.V.' gearbeitet.

Also galt es für die VHS-Jobbegleiter eine Arbeit für den gelernten und von seiner Arbeit begeisterten Koch in Hof oder Umgebung zu finden; möglichst in Teilzeit, damit er diese auch während der Teilnahme am Integrationskurs weiter ausüben kann.

Hier kam die „Nordsee" in der Altstadt ins Spiel, die auf der Suche nach einer Teilzeit-Kraft für die Küche war. Nach einem Vorstellungsgespräch und zwei Tagen Probearbeit war klar, Zakhar K. bekommt den Job. Nachdem die Zentrale Ausländerbehörde (ZAB) in Bayreuth ihre Zustimmung gegeben hatte, startete Zakhar dann mit seiner Arbeit. „Er ist sehr engagiert und will sich in Deutschland schnell integrieren. Solchen Menschen helfe ich sehr gerne", sagt Herr Wunder von „Nordsee" Hof.

Damit er sein Deutsch weiter verbessern konnte, nutzte der leidenschaftliche Koch die Zeit bis zum Beginn seines Integrationskurses und besuchte parallel zu seiner Arbeit den Kurs „BOF – Berufsorientierung für Flüchtlinge" bei der VHS. Melda Celik, Sozialpädagogin für die BOF, ist ganz begeistert: „Zakhar ist ein sehr engagierter Teilnehmer und wird ganz sicher seinen Weg in Deutschland finden."

Die anderen Teilnehmenden und die Lehrkräfte schwärmen von seinen selbst gebackenen Brownies und freuen sich, wenn Zakhar in der VHS-Küche den Löffel schwingt. Ein Video dazu gibt es hier: www.vhshoferland.de/integration/bestpractice

Jetzt hat Zakhar K. auch den langersehnten Platz im Integrationskurs. Täglich sitzt er auf der Schulbank und lernt fleißig die deutsche Sprache. Und natürlich arbeitet er auch weiter in Teilzeit in der „Nordsee". „Meine Kollegen dort sind sehr nett und sagen immer, dass ich keine Angst haben soll zu sprechen. Das ist gut für das Sprache lernen", sagt Zakhar.

Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

Das Projekt „Jobbegleiter" wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration im Rahmen des Arbeitsmarktfonds gefördert.

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Das Projekt „Berufliche Orientierung für Zugewanderte - BOF" wird vom Bundesministerium für Bildung Forschung gefördert.

Nähere Informationen:
Petra Leicht
Tel. 09281 7145-42
p.leicht@vhshoferland.de

Deutsch- und Russischkurse für die Jüngsten

junge vhs

Nähere Informationen:
Hana Petraskova
Tel. 09281 7145-46
h.petraskova@vhshoferland.de

HOF – Auch für junge Teilnehmende hat die VHS Hofer Land das passende Angebot: Hier lernen unter anderem Kinder fernab vom Schulalltag Neues. Sehr beliebt sind zum Beispiel die Deutsch- und Russischkurse für Mädchen und Jungen.

Die Kurse werden von der Dozentin Swetlana Kelbler geleitet (Foto). Im Juli hatten sich die Kinder in die Sommerpause verabschiedet. Alle freuen sich, dass sie sich jetzt, im Herbst, wiedersehen.

Integration durch Erkundung: Exkursionen sehr gut angenommen

HOF/LANDKREIS – Vielseitig, abwechslungsreich und lebendig sind die Angebote des VHS-Integrationszentrums. Immer wieder unternehmen wir in unseren Integrationskursen Exkursionen in die Umgebung. Unter dem Motto „Neue Heimat", wird nicht nur die Bildung, sondern auch die Integration gefördert. Die Teilnehmenden haben die Gelegenheit, ihre neue Umgebung besser kennenzulernen und ein tieferes Verständnis für ihre neue Heimat zu entwickeln.

Während dieser Exkursionen besuchen sie lokale Sehenswürdigkeiten, Museen und kulturelle Einrichtungen, die ihnen helfen, die Geschichte und Kultur ihres neuen Wohnortes zu erforschen. Dabei können sie nicht nur ihre Deutschkenntnisse praktisch anwenden, sondern auch neue Freundschaften innerhalb der Gruppe knüpfen.

Die Exkursionen bieten den Teilnehmenden die Möglichkeit, sich mit Einheimischen auszutauschen. Die positiven Erfahrungen und das erweiterte Wissen stärken das Selbstvertrauen der Frauen und Männer, fördern ihre Integration in die Gesellschaft. Exkursionen zum Thema „Neue Heimat" sind ein wichtiger Bestandteil unserer Integrationskurse und tragen maßgeblich dazu bei, dass sich unsere Teilnehmenden in ihrer neuen Umgebung willkommen und zu Hause fühlen. Wir werden auch weiterhin diese Aktivitäten fördern.

Auch im Projekt HOFeinander unterwegs

Das Projekt „HOFeinander: Begegnen – Gestalten - Profitieren" wird gefördert durch das Bundesministerium des Innern und für Heimat.

Gefördert durch:

Bundesministerium des Innern und für Heimat

GESELLSCHAFTLICHER ZUSAMMENHALT

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Nähere Informationen:
Dorothea Böhm
Tel. 09281 7329002
d.boehm@vhshoferland.de

Historische Stadtführung

HOF – Im Projekt „HOFeinander" lud der Stadtführer Thomas Sinterhauf jetzt ein, das historische Hof zu erkunden. Einheimische und zugewanderte Hofer lauschten bei einer Erkundungstour rund ums Rathausviertel den interessanten Anekdoten aus der Hofer Stadtgeschichte, z. B. dass die „mundfaulen" Hofer Bürger den Namen ihrer Stadt, die früher eigentlich „Regnitzhoff" hieß, bis auf „Hof" verkürzt hatten, oder wie es zur Hofer „Mordgasse" kam. Auch über die Hofer „Brand-Geschichte" und welchen Einfluss die Kriege auf die Bewohner und die Stadt hatten, wusste der versierte Stadtführer viel zu berichten. Doch allzu viel soll an dieser Stelle dennoch nicht verraten werden, schließlich ist nach der Stadtführung auch vor der nächsten Stadtführung!

Vogelhausprojekt an Mittelschule

HOF – Auch das ist HOFeinander: Gemeinsam mit dem Respekt-Coach (Caritas Hof), Julian Heinze, startete Dorothea Böhm (VHS-Projekt „HOFeinander") die Aktion *Vogelhaus an der Hofecker Mittelschule*. Die Schüler*innen der dortigen Deutschklasse haben über mehrere Monate in liebevoller Kleinarbeit gemessen, gesägt, gebohrt, geschraubt und gemalt und so viele individuell gestaltete Vogelhäuschen gefertigt. Kurz vor den Sommerferien wurden die Nistkästen auf dem Schulgelände der Hofecker Mittelschule präsentiert. Ein besonderer Dank gilt hier Meike Hager (Klassenleitung), den beiden Fachlehrerinnen Verena Meisel und Leonie Olischer sowie Julian Heinze. Ein großes Dankeschön geht aber natürlich an die gesamte Schülerschaft der Deutschklasse, die sich voller Begeisterung und Motivation auf dieses Projekt eingelassen hat.

AzubiAkademie ist ins zehnte Ausbildungsjahr gestartet

*Die Vertreter*innen der beteiligten Firmen (v. r.) Dr. Beate Haaser, Luisa Schneider, Yvonne Jeschek, Pauline Oleynizak, Werner Buchta, Kuno Höhne, Micheal Böhm und Susanne Dick wurden von Cornelia Jeschek vom BDS begrüßt.*

HOF/LANDKREIS – Das gemeinsame Engagement von Unternehmen für eine attraktive Ausbildung geht in das 10. Ausbildungsjahr. Zum Planungstreffen der BDS AzubiAkademie im September übergab der Bund der Selbständigen in Bayern (BDS) in Anwesenheit der Unternehmensvertretungen die Planung der Themen und Termine wieder traditionell an die VHS Hofer Land. Die vertrauensvolle Zusammenarbeit ist der Erfolgsgarant für die Umsetzung der BDS AzubiAkademie in der Region.

In dem überbetrieblichen und branchenneutralen Ausbildungsprogramm stehen wieder Workshops zu aktuellen Themen auf dem Programm: wertschätzende Kommunikation, ChatGPT und Datenschutz, VR und AR in der Ausbildung und die Besichtigung einer Großbaustelle in der Region. Diese Veranstaltungen führen die beteiligten Betriebe eigenverantwortlich durch, die Verwaltung und Organisation hat die VHS inne. Das ehrenamtliche Engagement der Unternehmer*innen garantiert die kostenfreie Teilnahme für die Auszubildenden.

Weitere Betriebe sind herzlich eingeladen, sich das Angebot vorstellen zu lassen.

Nähere Informationen:
Anne Browa
Tel. 09281 7145-48
a.browa@vhshoferland.de

VHS präsentiert sich wieder bei Ausbildungsmesse „contacta“ in Hof

HOF – Die VHS Hofer Land hat sich gemeinsam mit rund 80 Ausstellern aus der Region auf der Hofer Ausbildungsmesse „contacta“ präsentiert. Unser verantwortlicher Kollege für Weiterbildung, Sven Glier (Foto 2. v. l.), informierte zu Ausbildungs- und Karrierechancen an der Volkshochschule. Unterstützt wurde er vom VHS-Team, Andreas Wickleder (l.) und Bufdine Angelina Kind (Mitte). Paula Beck und Robin Kamprath (ebenfalls im Bild) vertraten die Stadt Hof auf der gut besuchten Messe. Hunderte Schüler*innen aus Oberfranken und angrenzenden Regionen, wie dem sächsischen Vogtland, ließen sich zu ihren Zukunftsaussichten beraten.

Nähere Informationen:
Sven Glier
Tel. 09281 7145-41
s.glier@vhshoferland.de

Akteure des Seniorennetzwerks wünschen sich mehr Austausch

Von links: VHS-Leiter André Vogel (v. l.), Oberbürgermeisterin Eva Döhla, die Seniorenbeauftragte der Stadt Hof, Dr. Sandra Häupler und die Seniorenkoordinatorin des Landkreises Hof Lisa-Maria Moritz, Anne Browa von der VHS sowie Landrat Dr. Oliver Bär hatten zum Netzwerktreffen eingeladen.

Das Projekt „WEGE miteinander" wird im Rahmen des Programms „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen – gegen Einsamkeit und soziale Isolation" durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Kofinanziert von der Europäischen Union

HOF – Im Juli kamen mehr als 40 haupt- und ehrenamtliche Akteure zum 1. Treffen des Seniorennetzwerks Hofer Land in der VHS zusammen (Foto). Allen voran Landrat Dr. Oliver Bär, Oberbürgermeisterin Eva Döhla und VHS-Leiter André Vogel begrüßten diesen Erfahrungsaustausch zu Angeboten für Menschen ab 60 Jahren in der Region.

Die Seniorenbeauftragte der Stadt Hof, Dr. Sandra Häupler, und die Seniorenkoordinatorin des Landkreises Hof, Lisa-Maria Moritz, berichteten zu ihren Tätigkeitsfeldern. Anne Browa von der VHS stellte das Projekt „WEGE miteinander – Stärkung der Teilhabe älterer Menschen gegen Einsamkeit und soziale Isolation" vor, die Volkshochschule Hofer Land ist hier Träger. Sehr angetan waren die Anwesenden von der dann stattfindenden Vernetzung zu Themen wie Mobilität, Beratung, Ehrenamt, Wohnen: In kleineren Gruppen wurden Erfahrungsberichte ausgetauscht, Ideen und Wünsche geäußert.

Viele Angebote sind vorhanden, aber nicht bekannt genug, um ältere Menschen anzulocken. Hier muss noch verstärkt an der Öffentlichkeitsarbeit gefeilt werden, war eine Feststellung des Treffens. Viele der Anwesenden wünschten sich demnach mehr Gelegenheiten zum Austausch und der Zusammenarbeit. Die Rückmeldungen nach der Zusammenkunft waren durchweg positiv.

Nähere Informationen:
Anne Browa
Tel. 09281 7145-48
a.browa@vhshoferland.de

VHS wirbt mit Imagefilm auf Video-Leinwand und in Hofer Bussen

www.vhshoferland.de/ueberuns/vhs-imagefilm

HOF – Die VHS Hofer Land war einige Wochen auch in den Bussen der Region präsent (Foto): Zum Semesterstart zeigten wir erstmals in einem kurzen Imagefilm unsere Räumlichkeiten und warben für unsere Kurse. Auch auf der großen Video-Leinwand an der Hofer Freiheitshalle lief der Film. Mehr Infos zum neu gestarteten Semester: www.vhshoferland.de

Smartphone-Stammtisch, Lesepaten und elektronische Patientenakte

Die Lesepaten in Schwarzenbach am Wald werden von Bürgermeister Reiner Feulner und Anne Browa von der VHS (l.) begrüßt, v. r: Claudia Priemer (vorn), Anja Schmidt, Ute Hagen, Michaela Kemnitzer und Lisa Peetz

HOF/LANDKREIS – Die besonderen Highlights in der Projektarbeit „WEGE miteinander" sind vielfältig und sollen das Interesse von Teilnehmenden wecken, die am Ende ihres Berufslebens oder am Beginn des Renteneintritts stehen. In Stadt und Landkreis Hof finden sich regelmäßig Interessierte bei VHS Smartphone-Stammtischen an verschiedenen Orten zusammen: In Naila, Hof, Münchberg, Regnitzlosau und Tauperlitz (Foto unten rechts) hat sich bereits ein fester Personenkreis etabliert. Selbstverständlich wird dieses Angebot noch ausgebaut und Interessierte können sich gerne an die Projektverantwortlichen wenden.

In Schwarzenbach am Wald konnten im September, im Rahmen der Zusammenarbeit mit der Stadt und der Schulleitung der Grundschule, die ersten Lesepaten gewonnen werden. Ziel ist es, Grundschulkindern beim Lesenlernen zu helfen und das Textverständnis zu trainieren. Beim ersten Treffen in der Schulbücherei wurden die Patinnen von Bürgermeister Reiner Feulner begrüßt. Wer das Team unterstützen möchte ist aufgerufen, sich an die VHS oder die Schulleitung der Grundschule in Schwarzenbach am Wald zu wenden.

Die elektronische Patientenakte (ePA) war das Kernthema eines Vortrages im Hybridformat Ende September: Prof. Dr. Dietmar Wolff (Foto unten links) nahm sich die Zeit, den Anwesenden in der VHS und den online zugeschalteten Interessierten das Thema „Was hat meine Krankenkassenkarte mit der digitalen Revolution im Gesundheitswesen zu tun?" näherzubringen und Fragen zu beantworten.

Weitere Veranstaltungen sind geplant: VHS-Stammtische im Oktober sowie der Workshop „Berufsende in Sicht? Annäherung an eine neue Lebensphase" am 18. November 2023 und „Renteninfoabend rund um das Thema Altersrente" am 27. November 2023.

Das Projekt „WEGE miteinander" wird im Rahmen des Programms „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen – gegen Einsamkeit und soziale Isolation" durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Kofinanziert von der Europäischen Union

www.vhshoferland.de/wege

Nähere Informationen:
Anne Browa
Tel. 09281 7145-48
a.browa@vhshoferland.de

18 Jahre Ganztagsschule in Stadt und Landkreis Hof mit der VHS

Neben der Hausaufgabenbetreuung kommt auch die Freizeitgestaltung in der OGTS nicht zu kurz, wie am Valentinstag an der Gutenbergschule Rehau.

HOF/LANDKREIS - Seit fünfzehn Jahren engagiert sich die VHS Hofer Land im Bereich der Offenen Ganztagsschule (OGTS). Aus einem kleinen „Nebenzweig" mit anfangs 18 Kindern an einer Schule wurde im Laufe der Jahre ein großer Aufgabenbereich. Seit dem Schuljahr 2005/06 bis heute konnte die VHS Kooperationen mit insgesamt 15 Grund- und Mittelschulen in Stadt und Landkreis Hof schließen.

Es sind nun rund 800 Kinder in insgesamt 54 Gruppen, die sich am Betreuungsangebot der VHS erfreuen. Um dieser schönen und verantwortungsvollen Aufgabe gerecht zu werden, sind inzwischen 80 erfahrene Mitarbeiter*innen bei uns beschäftigt, überwiegend in Teilzeit. Dabei handelt es sich um Lehrkräfte, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen, Erzieher*innen, Übungsleiter*innen oder Quereinsteiger*innen mit pädagogischer Zusatzqualifikation. Sie werden zusätzlich durch Bundesfreiwilligendienstleistende der VHS unterstützt.

Gefördert wird das Angebot durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus sowie durch die zuständigen Städte und Gemeinden.

In diesem Schuljahr ist die VHS übrigens auch weiterhin externer Kooperationspartner für die Gebundene Ganztagsschule an der Mittelschule Münchberg-Poppenreuth, der Christian-Wolfrum-Mittelschule in Hof, der Mittelschule Frankenwald in Naila, der Gutenberg-Mittelschule in Rehau, der Angerschule-Grundschule und am Schillergymnasium in Hof. In den insgesamt 12 Ganztagsklassen der jeweiligen Jahrgangsstufen werden für ca. 200 Schüler*innen u. a. Arbeitsgemeinschaften in den Bereichen kreatives Gestalten, erlebnispädagogische Aktionen, Bewegung, Spiele, Lernförderung und vieles mehr angeboten.

Unsere Partnerschulen für die Offene Ganztagsschule:

- Grundschule Bayerisches Vogtland in Feilitzsch
- Mittelschule Bayerisches Vogtland in Feilitzsch
- Hofecker-Mittelschule in Hof
- Schule am Martinsberg in Naila – Grundschulstufe
- Schule am Martinsberg in Naila – Mittelschulstufe
- Schillergymnasium in Hof
- Grundschule in Regnitzlosau
- Gutenberg-Grundschule in Rehau
- Gutenberg-Mittelschule in Rehau
- Grundschule in Schauenstein
- Grundschule in Schwarzenbach am Wald
- Von-Pühel-Grundschule in Tauperlitz
- Grundschule Zell i. Fichtelgebirge
- Markgraf-Friedrich-Realschule in Rehau
- Pestalozzi-Grundschule in Rehau (neu)

Nähere Informationen:
Gabriele Böttcher, Abteilungsleitung
Tel. 09281 7145-25
g.boettcher@vhshoferland.de

Nähere Informationen:
Julia Blüml, Koordination
Tel. 09281 7145-29
j.blueml@vhshoferland.de

Ferienprojekte der VHS in den Sommerferien begeistern Kinder

LANDKREIS HOF – Man muss nicht immer in den Urlaub fahren, um eine spannende und abwechslungsreiche Ferienzeit zu erleben: Die VHS mit ihren Angeboten für Kinder in den Sommerferien macht das auch möglich. Rund 150 Mädchen und Jungen nahmen in diesem Jahr an den zwei- oder dreiwöchigen Ferienspielen teil. Die Betreuerinnen und Betreuer boten ihnen ein vielfältiges, pädagogisches Programm: kreative Angebote wie Malen, Basteln, Gestalten oder Bewegung mit Ball- und Gruppenspielen und olympischen Wettkämpfen. Es wurden auch Exkursionen durchgeführt, unter anderem in den Zoo, in Museen, ins HOFlaHopp, an den Untreusee und ins Labyrinth. Außerdem gab es eine Fahrradtour, gemeinsames Kochen, einen Ausflug in den „Weltraum" und vieles mehr (Fotos).

Die VHS-Ferienprojekte in Hof, Tauperlitz, Regnitzlosau, Feilitzsch, Rehau, Schauenstein, Schwarzenbach am Wald und Zell im Fichtelgebirge wurden finanziert durch den Bayerischen Jugendring, die jeweilige Stadt oder Gemeinde und Elternbeiträge.

Nähere Informationen:
Gabriele Böttcher, Abteilungsleitung
Tel. 09281 7145-25
g.boettcher@vhshoferland.de

VHS begrüßt neue Mitarbeiter*innen in verschiedenen Abteilungen

Pünktlich zum Herbst haben wir wieder unser Team verstärkt: Marion Herrmann (l.) und Gabriele Böttcher (2. v. r.), beide von der VHS heißen zusammen mit VHS-Leiter André Vogel und dem gesamten Team die neuen ***Bundesfreiwilligendienstleistenden*** *herzlich willkommen: v. l.* **Florian Lindner, Kateryna Zalozna, Oksana Klymenko, Angelina Kind** und **Tymofii Derii.**

Unsere neuen Kolleginnen in Verwaltung und Musikschule

Weiterhin begrüßen wir herzlich bei der VHS Sozialpädagogin **Julia Blüml** *(Fotos links oben). Sie vertritt Kollegin Anna Raithel, die sich in Elternzeit befindet, im* **Bereich Schulprojekte.**

Kamila Özdabak, *unsere neue* **Auszubildende** *(Foto oben Mitte), absolviert an der VHS in Kooperation mit der Dualen Hochschule Gera-Eisenach ein duales Studium der Sozialen Arbeit.*

Unsere langjährige Musikschuldozentin **Radoslava Boneva** *(Foto rechts oben) ist nun als* **Lehrkraft für Violine, Viola und Ensemble** *an der Musikschule des Landkreises Hof tätig.*

Unsere neuen Kolleginnen und Kollegen in den Schulen

Auf eine gute Zusammenarbeit mit unseren neuen Kolleginnen und Kollegen freuen wir uns ebenfalls an unseren Schulen (Fotos, v. l.):

Die ***Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS)*** *in der Pestalozzi-Grundschule Rehau hat Sozialpädagogin* **Mona Schmitt** *übernommen.*

In der ***Offenen Ganztagsschule*** *sind ab jetzt in Rehau die Erzieherinnen* **Johanna Dimmling** *an der Gutenberg Grundschule,* **Aisel Misirli Memet** *an der Gutenberg Mittelschule und* **Jana Pohlner-Throne** *an der Pestalozzi Grundschule mit dabei. Als Betreuungskräfte begrüßen wir in der Offenen Ganztagsschule ganz herzlich:* **Birgit Ertl** *und* **Simone Hofweller**, *beide Pestalozzi Grundschule Rehau,* **Juliane Kahlin** *und* **Alexandra Kühnel**, *beide Grundschule Schwarzenbach am Wald,* **Heike Preiß**, *Grundschule Bayerisches Vogtland Feilitzsch,* **Ann-Katrin Romeike**, *Gutenberg Grundschule Rehau sowie* **Christa Roth** *(kein Foto), Von-Pühel-Grundschule Tauperlitz.*

Gustav Rauh *arbeitet nun als Betreuungskraft in der* ***verlängerten Mittagsbetreuung*** *an der Grundschule Zell.*

Wir freuen uns über weitere Teammitglieder: www.vhshoferland.de/stellenangebote

Impressum

Volkshochschule
Hofer Land e. V.,
Ludwigstraße 7,
95028 Hof

Telefon: 09281 7145-0

www.vhshoferland.de
info@vhshoferland.de

Verantwortlich:
André Vogel

Satz:
Claudia Degenkolb

Online-Ausgabe:
www.vhshoferland.de/
vhsaktuell